BADEN-BADEN SETZT AUF 37

WAS IST IHR EINSATZ?

MIT IHRER PERSÖNLICHEN KLIMASCHUTZOFFENSIVE GEWINNEN SIE NICHT NUR EIN BESSERES KLIMA, SONDERN MIT ETWAS GLÜCK EIN E-BIKE.

Wie mache ich mit?

Um unser Ziel zu erreichen, sind alle Bürgerinnen und Bürger in Baden-Baden gefragt. Nehmen Sie sich so viele klimaschonende Aktionen vor, dass sich mindestens 37 Punkte ergeben. Unter allen Teilnehmern verlosen wir ein E-Bike.

So einfach geht's

- **Aktionen aussuchen, die mindestens 37 Punkte ergeben**
- **Umseitige Teilnahmeerklärung für das Gewinnspiel ausfüllen und unterschreiben**
- **In die bereitgestellten Behälter in den Bürgerbüros einwerfen, online unter www.baden-badensetztauf37.de ausfüllen oder mit der Post schicken:**
  Stadtverwaltung Baden-Baden
  Stichwort: „Ich setze auf 37"
  Marktplatz 2, 76530 Baden-Baden
- **Aktionen notieren und ein Jahr lang durchführen**

PREIS!

JETZT AUF 37 SETZEN UND EIN E-BIKE GEWINNEN!

Der Preis kann nicht in bar ausgezahlt werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
Abbildung ähnlich, © viennapro – Fotolia.com

RUNTERKOMMEN

Ich drehe in meiner Wohnung die Heizung um ein Grad herunter	8
Ich lüfte die Räume durch komplett geöffnete – und nicht gekippte – Fenster	6
Ich nutze das Thermografie-Angebot der Stadtwerke Baden-Baden	12
Ich lasse gekochte Speisen abkühlen, bevor ich sie in den Kühlschrank stelle	4
Ich dämme freiliegende Heizungsleitungen	12
Ich überprüfe meine Heizungspumpe	8
Zwischenstand Punkte	

EINFACH MAL ABSCHALTEN

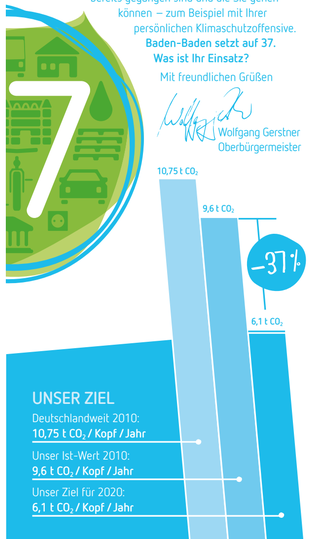
Ich verwende Energiesparlampen	6
Ich nutze die kostenlose Energieberatung der Energieagentur Baden-Baden	12
Ich trockne meine Wäsche öfter natürlich und benutze keinen Wäschetrockner	8
Ich taue vereiste Kühlgeräte regelmäßig ab	2
Ich vermeide unnötige Standby-Schaltungen	6
Ich nutze bei Computer und Monitor den Energiesparmodus	4
Zwischenstand Punkte	

-BADEN AUF 37

In diesem Faltblatt finden Sie erste Schritte, die wir bereits gegangen sind und die Sie gehen können – zum Beispiel mit Ihrer persönlichen Klimaschutzoffensive.
Baden-Baden setzt auf 37.
Was ist Ihr Einsatz?

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Gerstner
Oberbürgermeister



UNSER ZIEL

Deutschlandweit 2010:
10,75 t CO_2 / Kopf / Jahr

Unser Ist-Wert 2010:
9,6 t CO_2 / Kopf / Jahr

Unser Ziel für 2020:
6,1 t CO_2 / Kopf / Jahr

Stadtwerke BADEN-BADEN

aqua100 Wasserstrom

Ihr aktiver Beitrag zu Umwelt- und Klimaschutz

www.stadtwerke-baden-baden.de

**„Klimaschutz bedeutet gemeinsam zu gewinnen.
Werden Sie mit Ihrem Einsatz jetzt Teil der Klimaschutzoffensive BADEN-BADEN SETZT AUF 37".**

Werner Hirth
Erster Bürgermeister

IMPRESSUM

Stadtverwaltung Baden-Baden
Martin Lautenschlager | Klimaschutzbeauftragter
– Wirtschaftsförderung und Klimaschutz –
Marktplatz 2 | 76530 Baden-Baden

Dieser Folder wurde klimaneutral auf Recyclingpapier gedruckt.
Id-Nr. 1333156

Konzept und Gestaltung: dakswaitro.de
Fotos: Matthias Kaiser und Shutterstock

BADEN-BADEN SETZT AUF 37

Unsere Klimaschutzoffensive für 37 % weniger CO_2 bis 2020

BADEN-BADEN

BADEN-BADEN SETZT AUF 37

Unsere Klimaschutzoffensive für 37 % weniger CO_2 bis 2020

BADEN-SETZT

**Liebe Baden-Badenerinnen,
liebe Baden-Badener,**

viele haben gerätselt, was es mit der 37 auf sich hat. Handelt es sich bei 37 um ein neues Roulettesystem in unserem Casino oder um ein besonderes Pferd der großen Rennwoche? Jetzt ist es raus.

Der Slogan beschreibt das Ziel unserer neu gestarteten Klimaschutzoffensive. Bis zum Jahr 2020 wollen wir in Baden-Baden gemeinsam den klimagefährdenden CO_2-Ausstoß um 37 % verringern.

Baden-Baden setzt auf 37 und damit auf Sie.

3

WER HAT WELCHES POTENTIAL?

PRIVATE HAUSHALTE ca. 30 %	STADT-VERWALTUNG ca. 2 %	GEWERBE UND INDUSTRIE ca. 27 %
Einsparpotential	Einsparpotential	Einsparpotential
79.600 t CO_2 / Jahr	3.300 t CO_2 / Jahr	74.200 t CO_2 / Jahr

Weitere Einsparpotentiale bieten alternative Strom- und Wärmeerzeugung mit 33 % und Verkehr mit 8 % (vgl. Klimaschutzkonzept Baden-Baden, S. 57)

UNSER ZIEL IMMER IM BLICK

UNSER 37ER-MAGAZIN

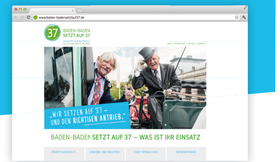
Einmal im Jahr erscheint unser 37er-Magazin für alle interessierten Bürger und Bürgerinnen in Baden-Baden. Erfahren Sie darin, wie wir gemeinsam unserem Klimaschutzziel näher kommen – und gekommen sind. Oder noch besser: Werden Sie selbst Teil des Magazins. Sie fahren häufiger mit dem Fahrrad zur Arbeit anstatt mit dem eigenen Pkw oder haben Ihre Heizungspumpe erneuert? Hier ist Platz für Ihre persönliche Erfolgsgeschichte zum Klimaschutz in Baden-Baden.

Mit dieser Publikation wollen wir unseren Weg zum Ziel Jahr für Jahr dokumentieren und Beispiele geben, wie Energie und Geldbeutel geschont werden können, ohne dass der Spaß zu kurz kommt.

Die erste Ausgabe erscheint aller Voraussicht nach Ende 2014.

INFORMIEREN UND MITMACHEN

UNSERE WEB-SITE



www.baden-badensetztauf37.de ist die Website unserer Klimaschutzoffensive in Baden-Baden. Hier finden Sie neben Angeboten wie einem CO_2-Rechner aktuelle Informationen und Aktionen sowie Adressen und Ansprechpartner rund um das Thema Klimaschutz und Energie. In unserer 37er-Galerie können Sie zudem der Klimaschutzoffensive Ihr Gesicht geben.

Sie wollen einen Blick in das Klimaschutzkonzept unserer Stadt werfen. Auf der Website unter **www.baden-badensetztauf37.de/klimaschutzkonzept** finden Sie das komplette Klimaschutzkonzept unserer Stadt als PDF.

TIPP

EIN ZIEL – SECHS WEGE ZUM KLIMASCHUTZ

HIER TEILNAHMEKARTE ABTRENNEN UND AB IN DIE POST

Energieberatung von den Profis

Wo bei Ihnen zu Hause Energiesparpotentiale schlummern und wie Sie diese nutzen können, zeigen Ihnen die Energieagentur oder die Stadtwerke Baden-Baden. Diese analysieren Ihre persönliche Situation und schätzen Ihren Energieverbrauch ein. So erhalten Sie bereits in einer kostenfreien Erstberatung Antworten auf Ihre Fragen zur Energieeinsparung, Energieeffizienz und zum Einsatz erneuerbarer Energien. Jede kleine Maßnahme verschlankt Ihren Energieverbrauch und füttert so das Portemonnaie.

Auf kostenlose Energieberatung setzen

Energieberatung der Energieagentur Mittelbaden
T: 07222 | 381-3121

Energieberatung der Stadtwerke
T: 07221 | 277-551

Biomasse, Wind, Photovoltaik: neue Energie

Gemeinsam wollen wir in Baden-Baden den Anteil erneuerbarer Energien am Stromverbrauch von derzeit 4 % auf 30 % steigern, um unser CO_2 Ziel zu erreichen. Der einfachste Weg dahin ist der Wechsel des Stromtarifs hin zu Ökostrom – wie zum Beispiel dem aqua100 – Strom aus 100 % Wasserkraft der Stadtwerke Baden-Baden. Dieser liegt preislich nur 0,4 Cent / kWh über dem Standardtarif. Bei einem durchschnittlichen 2-Personen-Haushalt ist das im Monat ein Betrag von ca 2,– EUR, mit dem Sie Umwelt und Klima nachhaltig schützen.

Auf Wasserkraft für Strom setzen

Stadtwerke Baden-Baden
T: 07221 | 277-479

Energietisch für Unternehmer

Energetisch geht's zu am Energietisch Baden-Baden. Hier tauschen sich Unternehmer über Chancen, Möglichkeiten und Risiken von neuen Technologien und Methoden des Energiemanagements aus. Aus der Praxis für die Praxis erfahren Unternehmer zum Beispiel, dass Martin Weingärtner mit seiner eigenen kleinen Wasserkraftanlage mehr Strom produziert, als sein Betrieb benötigt. Der Energietisch wird durch die Stadtverwaltung Baden-Baden organisiert. Alle interessierten Unternehmer sind zu diesem offenen Austausch ganz herzlich eingeladen.

Auf konstruktive Gespräche beim Energietisch setzen

Stadtverwaltung Baden-Baden – Wirtschaftsförderung und Klimaschutz –
T: 07221 | 93-2043

Heizen, Wärmen, Sanieren

90 % des Gesamtenergieverbrauchs zu Hause entfallen auf die Raumheizung und Warmwasserzubereitung. Da könnte man sich jetzt zur kalten Jahreszeit die Zeit nehmen, genauer hinzuschauen – am besten auf einem thermografischen Bild Ihres Hauses, das Ihnen die Stadtwerke Baden-Baden mit dazugehöriger Analyse erstellen. Die ideale Basis für die energetische Sanierung. Oder sie schauen sich nach einer alternativen Warmwasserlösung um, zum Beispiel einer solarthermischen Anlage. Nutzen Sie den Herbst und rüsten Sie sich für die Themen energiesparende Heiztechniken, thermische Solartechnik, Sanierung und dazugehörige Fördermittel.

Auf richtige Informationen zum Heizen setzen

Energieberatung der Energieagentur
T: 07222 | 381-3121

Energieberatung der Stadtwerke
T: 07221 | 277-551

Umweltfreundlich unterwegs

Unsere Stadt ist schön – und es lohnt sich, diese öfter mal mit dem Fahrrad als mit dem Auto zu durchquieren. Wer nicht auf Beförderung verzichten will, ist im 198 km langen Bus-Liniennetz, das pro Jahr 10 Millionen Fahrgäste befördert, bestens aufgehoben. Denn: Über 95 % aller Fahrgäste erreichen ihr Ziel ohne Umstieg. Damit ist unser Taktnetz im öffentlichen Personennahverkehr die umweltfreundliche Alternative zum PKW-Verkehr. Und wer nicht auf einen PKW verzichten will, kann sich das eigene Auto durch die Nutzung mit dem Stadtmobil sparen.

Auf eine Umwelt-Monatskarte setzen

Stadtwerke Baden-Baden
T: 07221 | 277-650

Auf das Stadtmobil setzen

Vertriebsbüro Baden-Baden
T: 07221 | 277-651

Ernährung und Konsum

In Baden-Baden sind wir Genießer. Das gehört einfach zu unserer badischen Lebenskultur. Jedoch verbraucht in Deutschland unser täglich Brot – und unser täglich Fleisch – etwa 20 % der Gesamtenergie. Besonders weite Transportwege und Verpackung sorgen dabei für vermeidbare Treibhausgasemissionen.

Machen Sie es doch einfach öfter mal wie Natalie Lumpp und Gerd Astor und setzen Sie in der Pfanne auf regionale Zutaten. Schließlich leben wir in einer der schönsten Genussregionen Deutschlands. Lassen Sie sich unsere Region schmecken und sorgen Sie so für kurze Transportwege und weniger Verpackung.

Auf regionale Produkte setzen

Besuchen Sie unsere Wochenmärkte oder fragen Sie Ihren Einzelhändler nach regionalen Produkten.

LED

LED IT BE IN BADEN-BADEN

Von Seiten der Stadt Baden-Baden wird seit 2012 ein ehrgeiziges Energiesparkonzept vorangetrieben: die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik. Und – die Investition rechnet sich. Denn mittlerweile konnten mehr als die Hälfte der geplanten Umstellungen realisiert werden. Damit können jetzt schon rund 1.300.000 kWh Gas, 100.000 kWh Strom und 350 t CO_2 pro Jahr eingespart werden.

NEUE ENERGIE

WIND UND BIOMASSE

Neue Energie braucht neue Wege. Daher wurde z.B. die „Arbeitsgruppe Wind" gegründet, um zeitnah geeignete Windkraftflächen zu ermitteln und damit Naturschutz und Bürgerbeteiligung zu gewährleisten. Daneben geht Baden-Baden mit seinem neuen Biomassekonzept voraus. Auf der Gemeinschaftskläranlage entstehen aus Bioabfällen Strom und Heizbriketts. Dieses einzigartige Energiekonzept ist in ein Förderprogramm der EU aufgenommen und wird weltweit beworben.

SOLAR

NEUE ENERGIE FÜR UNTERNEHMEN

Aufgrund großer Dachflächen sind Produktionshallen von Unternehmen ideal für Photovoltaik geeignet. Aktuell prüft die Stadtverwaltung die städtischen Dachflächen für die Nutzung und unterstützt Unternehmen bei der Erschließung. Bis 2020 wollen wir in Baden-Baden die bestehenden 5 ha PV-Dach- / Freiflächen auf 38 ha ausbauen.

HEIZ WERK

HOLZHACKSCHNITZEL?!

Im Rotenbachtal werden pro Jahr 10.000 t Holzhackschnitzel in einem der größten von einer Kommune mitbewirtschafteten Heizwerke in Baden-Württemberg in klimafreundliche Energie verwandelt. Im Oktober 2013 wurde zudem ein Blockheizkraftwerk (BHKW) in Betrieb genommen. Mit einer Leistung von 1.200 kWh Strom und 1.300 kWh Wärme versorgt es rund 60 Liegenschaften, darunter das Festspielhaus, das Kurhaus, das Theater sowie Hotels und Schulen, mit Energie und Fernwärme.

MOBILITÄT

MOBILITÄT, DIE WEITER FÜHRT

Die umweltfreundliche Mobilität geht jetzt noch weiter. Ab 2014 begrüßen wir – neben Elektroautos, die an den 10 im Stadtgebiet installierten E-Tanksäulen aufladen – 2 moderne und klimafreundliche Hybridbusse im Busnetz Baden-Baden. Daneben treiben wir den Ausbau eines gesamtstädtischen Radverkehrsweges mit unserem neuen Radwegekonzept voran. So wollen wir die Fahrradnutzung deutlich steigern. Steigen Sie ein – oder auf.

MIT DEM RAD

FREIE FAHRT ZUM MARKT

Regional einkaufen bedeutet, auch selbst kurze Wege für den Einkauf wählen zu können. Dafür setzt sich die Stadt Baden-Baden ein. Mit unserem attraktiven ÖPNV-Netz und dem neuen Radwegekonzept sparen Sie Energie und erreichen auf kurzem Weg Ihren Einkaufsort. Damit für Sie aus kurzen Produktionswegen auch kurze und sichere Einkaufswege werden.

WIEDERVERWENDEN

Ich bevorzuge Mehrweg für Getränke und Milchprodukte	5
Ich verwende vorwiegend Recyclingpapier für Schulhefte, Druckerpapier, Hygiene- und Küchenpapiere	5
Ich verwende bei Einkäufen eine Mehrwegtasche und keine Plastiktüten	5
Ich trenne konsequent den Müll und verzichte auf unnötige Umverpackungen	4
Zwischenstand Punkte	

MOBIL MAL ANDERS

Ich fahre klimafreundlich und Kraftstoff sparend	9
Ich benutze häufiger die Bahn oder das Fahrrad und lasse das Auto stehen	10
Ich nehme die Treppe und vermeide den Fahrstuhl	2
Ich teile mit anderen Menschen ein Auto oder nutze Stadtmobil	9
Ich fahre mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Theater / Konzert / zur Therme	4
Zwischenstand Punkte	

LEBENSWERT

Ich bevorzuge saisonale Lebensmittel aus der Region	8
Ich bevorzuge frische Lebensmittel anstelle von Tiefkühlprodukten	9
Ich kaufe öfter mal Lebensmittel aus ökologischer Produktion	8
Zwischenstand Punkte	

MIT ENERGIE LEBEN

Ich stelle um und beziehe Ökostrom	12
Ich gleiche CO_2-Emissionen nicht vermeidbarer Flüge mit einer Abgabe für klimaschützende Projekte aus	8
Ich achte beim Kauf von Elektrogeräten auf einen geringen Stromverbrauch	8
Ich überprüfe meinen Energieverbrauch	6
Ich drucke nur wirklich notwendige Dokumente aus	3
Zwischenstand Punkte	
Meine Gesamtpunktzahl	

Ich setze auf 37 und habe für meine persönliche Klimaschutzoffensive 37 Aktionspunkte gesammelt. Ich möchte an der Verlosung im Januar 2014 teilnehmen und bin damit einverstanden, dass mein Name und die Anschrift bis zu einem Monat nach der Hauptverlosung aufbewahrt und danach gelöscht werden.

☐ Ich stehe für ein Interview zum Thema Klimaschutz in Baden-Baden zur Verfügung.

Datum* _____

Unterschrift* _____

* Pflichtfelder

Ich werde versuchen, die oben markierten Punkte ab sofort und mindestens ein Jahr lang zu praktizieren. An der Verlosung kann jeder / jede volljährige Baden-Badener / -in teilnehmen. **Teilnahmeschluss ist der 31.12.2013.**

Vorname* _____

Name* _____

Straße* _____

PLZ | Ort* _____

E-Mail _____